

Erfahrungsbericht Erasmus

Name: Leonie Murero

Kontakt Daten: (eventuelle Nachfrage durch nachfolgende Studierende)
leoniemurero@gmx.at

Name der Universität: Politecnico di Milano

Jahr / Semester / Länge des Aufenthaltes: 2021/Sommersemester/ 4 Monate

Was hätte ich vorher Wissen sollen?

Wohnen in Mailand ist teuer! Aber man kann sich von der Uni vor Ort gut helfen lassen. Dafür stimmt das Preis-Leistungsverhältnis bei Lebensmitteln. Unbedingt einen lokalen Markt suchen, hier kostet alles 3x weniger.

Universität / Lehrangebot / Betreuung

Betreuung durch die Hochschule / den/ die ErasmuskoodinatorIn / die Lehrenden

Qualität der belegten Kurse bzw. der Lehre

Welche Kurse sind empfehlenswert?

Welche Kurse sind wichtig?

- *Die Erasmuskoodinatoren in Italien waren anfangs sehr freundlich aber Organisatorisches war dann immer ein wenig kompliziert. Corona hat dies nicht erleichtert. Zudem war es immer ein wenig verwirrend, wenn man Fragen hatte, wen man wie kontaktieren kann.*
- *Lehrende waren alle sehr förmlich, aber fair. Es ist in Italien sehr selten, dass man in einem Studio durchfällt oder eine schlechte Note erhält. Aber Achtung es gibt im Sommer nur 2 Prüfungstermine, verpasst man diese, so muss man im September wieder antreten.*
- *Empfehlenswert: Sociologia bei Agostino Petrillo. Der Kurs ist auf Italienisch, man kann aber die Prüfung auf Deutsch ablegen. Er ist sehr entspannt und die Themen waren recht interessant.*
- *Grundsätzlich sind die Kurse schon anspruchsvoll, jedoch ist der Aufwand auch entsprechend mit ECTS gewertet (min 4 ECTS pro Kurs) und wird auch sehr gerne sehr gut benotet.*
- *Im Sommer kann man 24/7 im Hof der Uni arbeiten. Eine super coole Stimmung beim Arbeiten!*

Sprache

Lehrangebot für Sprachkurse des Gastlandes (Crash-Kurse, Intensivkurse etc. Umfang, Qualität)

Umfang der notwendigen Kenntnisse der Sprache des Gastlandes zum „Überleben“ der ersten Wochen

- *Hier kann ich nicht aus eigener Erfahrung sprechen da ich bereits Italienisch konnte, jedoch haben viele meiner Freunde einen Sprachkurs daneben gemacht der gut geholfen hat.*

- *Es gibt viele Kurse auf English aber Achtung bei der Anmeldung, denn wenn diese belegt sind muss man in italienische Kurse wechseln.*
- *Italiener reden nicht gerne Englisch. Ein Basis-Vokabular ist daher immer hilfreich.*

Wohnen / Leben im Gastland

Wie habe ich wohnen organisiert?
Kosten Wohnen, Lebenshaltung etc.

Qualität der Unterbringung

Freizeitangebot / Flair der Stadt, der Universität

- *Ich habe über eine Studentenplattform ein Zimmer gebucht. In Mailand mietet man grundsätzlich Zimmer an, diese werden auch sehr teuer vermietet und teils doppelt belegt. Corona hat die Preise jedoch um einiges billiger gemacht.*
- *Ich habe direkt neben der Uni gewohnt und kann es nur weiter empfehlen, da im Sommer am Campus oft viel gefeiert wird oder Bands auftreten und die U-Bahn-Verbindung (Piola-Loreto) sehr gut ist.*
- *Mailand ist super zum Fortgehen, wenns möglich ist.*
- *Das Campus leben war super! Aperitivo Bar direkt vor der Uni*
- *Mailand ist bekannt für Apericena (Aperitif als Abendessen) mit Buffets und Co. Und das beliebteste Getränk der Mailänder ist eindeutig der Spritz (Aperol).*
- *Für mehr Tipps bitte gerne bei mir melden, die Liste wird sonst ewig.*
-

Insgesamt

Allgemeines Urteil über den bisherigen Aufenthalt an der Partnerhochschule als
Erasmustudierende/r

- *Mailand ist nett, gut überschaubar, sehr offen und ein guter Startpunkt für Reisen innerhalb Italiens! Außerdem eine gute Stadt zum Feiern, Fortgehen und Aperitivo trinken! Wer lieber historische Altstädte will sollte nach Florenz oder Rom.*
- *Sommersemester ist besser als das Wintersemester, außer man will eventuell verlängern, da man in Mailand schon sehr früh sehr viel draußen machen kann.*

Sonstiges

- *Egal wohin- Erasmus ist die beste Entscheidung, die man treffen kann!*